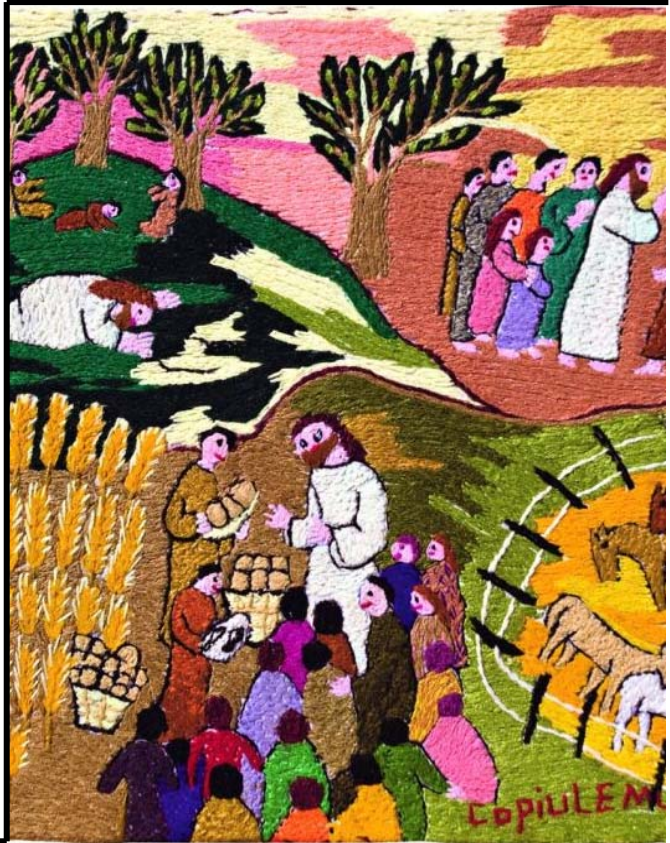


Ausgabe  
1/2011  
Februar–  
April

# Grüß Gott

- 2 Nachgedacht
- 4 Jubelkonfirmation
- 6 Gaben- und  
Gemeindestatistik  
2010
- 7 Weltgebetstag
- 8 Bilder aus dem  
Gemeindeleben
- 10 Unsere  
Konfirmanden
- 11 Altkleidersammlung
- 11 Anmeldung  
Kindergarten
- 12 Kasualien
- 12 Geburtstags-  
besuche
- 13 Gottesdienste
- 14 Treffpunkt
- 15 Wichtige  
Anschriften
- 16 Jahreslosung 2011



Bildtitel: Wie viele Brote habt ihr?, Las Bordadoras de Copiulemu  
Bildrechte bei: Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e.V.

## Gemeindebrief der Kirchengemeinde Issigau

# Nachgedacht

## Später?

Liebe Leserinnen und Leser,

ein Schlager hat ihn beschrieben, ihn, der immer mit „später“ geantwortet hat. „Später? Wann ist das?“, hab ich ihn gefragt. Er hat nur gelacht und „später!“ gesagt.“

Wahrscheinlich gibt es in jedem Leben so manches, was man sich schon lange vorgenommen hat. Es muss unbedingt noch geschehen. Da ist ein Buch, das man geschenkt bekam, aber noch nicht angeschaut hat, die Fotos, die man endlich einkleben wollte, ein Besuch, den man fest versprochen hat, die Rückgabe von etwas Ausgeliehenem, was schon so lange da liegt, ein Fortbildungslehrgang, den man endlich einmal besuchen wollte, die alten Kartons auf dem Dachboden aussortieren, die Rostschäden am Auto beheben. Das wird bestimmt noch erledigt. Nur

nicht gerade jetzt. Später. „Wann ist das?“ hab ich ihn gefragt. Er hat nur gelacht und „später“ gesagt.

Es gibt Bedeutenderes. Wenn man weiß, dass man eine Sache zwischen sich und einem anderen noch in Ordnung bringen muss. Dass ein alter Streit so nicht weitergehen darf. Dass man das erste Wort nach langem Schweigen, den ersten Gruß nach langer Phase des Gekränkt-Seins, die Bitte um Verzeihung nach einem schlimmen Wort oder einem unrechten Tun über die Lippen bringen muss. Dass man die heikle Frage mit dem Erbe oder mit der Übergabe einmal aufrichtig angehen muss.

Es gibt Dinge, die darf man aber nicht ein Leben lang vor sich herschieben. Weil man nicht weiß, wie viel Zeit man noch hat. Der „Reiche Kornbauer“ (Lk 12,16-21)



# Nachgedacht

hat ja nichts Böses getan, als er sich mit dem Bau größerer Scheunen am Wirtschaftsaufschwung beteiligen wollte. Er hat nur nicht bedacht, dass er nicht mehr genügend Zeit haben werde. Auch nicht für die wichtigste Sache. Er war reich, „aber nicht reich in Gott“, sagt Jesus. Wahrscheinlich hat er bei diesem Thema gedacht: Später. Jeder muss irgendwann für sich geklärt haben, wie er es mit Gott und dem Glauben an Jesus Christus halten will. Wir müssen doch wissen, ob wir zu ihm gehören oder nicht. Nicht erst später einmal. „Heute, wenn ihr seine Stimme hört, dann verstockt euer Herz nicht, macht es nicht stocksteif“, sagt der Hebräerbrief. Der Schlagler sagt es brutaler. „Heute hab ich in

der Zeitung gelesen: „'Später', das ist für ihn gestern gewesen. 'Später' - das ist zu spät gewesen.“

Im historischen Regensburger Rathaus, im Reichssaal, sieht man an der Seite noch die Bank, auf der bei den Sitzungen der Reichstage die unangenehmen Akten „auf die lange Bank geschoben“ wurden. Aber nicht alles erledigt sich mit der Zeit von selbst. Deshalb sagt die Bibel: Kauft die Zeit aus, solange ihr sie noch habt.

Ihr

*Hans Wiesinger*

## Pfarrertausch am 6. Februar

Es sind einige Veranstaltungen anlässlich der 200 Jahrfeier unseres Dekanates Naila vorgesehen.

Eine davon wird sein, dass am 6. Februar jeder Pfarrer und jede Pfarrerin im Dekanat einmal in einer anderen Kirche predigt.

Auf diese Weise soll das Bewusstsein gestärkt werden, dass wir im Dekanat zusammengehören.

Am 6. Februar wird Frau Pfarrerin Wachter aus Naila bei uns in Issigau predigen und wir sollten uns als gute Gastgeber erweisen und in großer Zahl mit ihr zusammen diesen Gottesdienst feiern.

# Jubelkonfirmationen

Wie in jedem Jahr so suchen wir auch heuer die Adressen der Jubilare, um sie zum Fest der Jubelkonfirmation, welche am Wochenende 14./15. Mai 2011 stattfindet, einzuladen. Wir veröffentlichen nachfolgend die Namen der Jubilare und bitten herzlich darum, die aktuellen Adressen dem Pfarramt bis spätestens 13.2.2011 zukommen zu lassen oder zu dem

Vorbereitungstreffen am Mittwoch, den 16.2.2011

im Gemeindehaus um 19 Uhr,

zu welchem alle Jubilare herzlich eingeladen sind, mitzubringen.

Bitte sagen Sie den Termin weiter!

## Silberne Konfirmanden (1986)

1. Günther <u>Görg</u> , <u>Gord</u>	1. Brandler <u>Heike</u> , <u>Rosemarie</u>
2. Günther <u>Max</u> , <u>Manfred</u>	2. Fuchs <u>Manuela</u> , <u>Grete</u>
3. Marr <u>Peter</u> , <u>Joachim</u>	3. Leopold <u>Andrea</u> , <u>Gunhard</u>
4. Reikel <u>Klaus</u>	4. Stark <u>Sanja</u> , <u>Ely</u>
5. Schwabel <u>Stephan</u> , <u>Helmut</u>	5. Wehrmann <u>Tanja</u> , <u>Senja</u>
6. Zech <u>Adrian</u> , <u>Edwin</u>	

## Goldene Konfirmanden (1961)

<u>Wollenschlaeger</u> , <u>Dieter</u> , <u>Oskar</u>	<u>Kothmann</u> , <u>Gonda</u> , <u>Brigitte</u>
<u>Kling</u> , <u>Wolfgang</u> , <u>Erich</u> , <u>Erhard</u>	<u>Fries</u> von <u>Reinhold</u> , <u>Pa</u>
<u>Leibel</u> , <u>Reinhard</u> , <u>Liesje</u> , <u>Heid</u>	<u>Barbara</u> , <u>Helmine</u> , <u>Wolfgang</u>
<u>Leopold</u> , <u>Robald</u> , <u>Walter</u> , <u>Korot</u>	<u>Löffler</u> , <u>Kosula</u> , <u>Christine</u>
<u>Roth</u> , <u>Helmut</u>	<u>Friedmann</u> , <u>Kosula</u> , <u>Anna</u>
<u>Brandler</u> , <u>Gord</u> , <u>Horst</u> , <u>Konrad</u>	<u>Leibel</u> , <u>Walter</u> , <u>Lina</u>
<u>Wock</u> , <u>Johann</u> , <u>Kinz</u> , <u>Klaus</u>	<u>Kepner</u> <u>Rajica</u> , <u>Sophia</u>
<u>Würgbacher</u> , <u>Bened</u> , <u>Reinhard</u>	<u>Nickel</u> , <u>Anarosa</u> , <u>Hildegunde</u>
<u>Huber</u> , <u>Martin</u>	<u>Klein</u> <u>Kuar</u> , <u>Brigitte</u> , <u>Elisabeth</u>

# Jubelkonfirmationen

## Diamantene Konfirmanden (1951)

Löffler, Karlheinz  
Bayreuther, Heinrich  
Brandler, Will.-Heinz  
Hünigert, Edmund  
Kufner, Heinrich  
Kümmeler, Dieter  
Daffner, Siegfried  
Baumann, Karl-Heinz  
Rudolph, Heinz  
Künze, Horst  
Köcker, Manfred  
Köhler, Hartmut  
Spörl, Robert, Johannes  
Drexel, Erik, Max  
Pflanz, Manfred  
Lalotte, Dieter

Egelkraut, Gertraud, Helga  
Kiepling, <sup>Christa</sup> Kilde, Kerka  
Klett, Gyrid, Christa, Eise  
Richter, Ulrike, Helga  
Richter, Margot, Christmann  
Krauß, Gyrid, Margit  
Reithel, Margot, Kerka  
Vogel, Christa, Angborg  
Friedler, Anni  
Eckardt, Loni, Welly  
Dietrich, Annamaria  
Ripprecht, Charlotte, Eppie  
Wietzel, Ursula, Eva  
Schöpf, Edfriede  
Reithel, Hildegard

## Eiserne Konfirmanden (1946)

Gröger Heinz  
Leiske Heinz  
Möhrer Ludwig  
Möhrer Walter  
Winterstein Horst  
Schöpf Walter  
Heinrich Siegfried  
Münzer Kurt  
Winkler Gerhard

Hickesier Annika  
Märtel Waltraud  
Porst Erna  
Weigelt Liene  
Zar Luth.  
Brandner Lonati  
Langhennich Margot  
Peltz Margot  
Langhennich Liosteth  
Gröger Erika

# Gaben- und Gemeindestatistik 2010

	2010	2009
Kirchengemeinde/Kirchenstiftung .....	€ 8.907,00	€ 9.813,39
Gaben für die eigene Gemeinde .....	€ 17.396,00	€ 16.112,00
davon:		
Kirche/Gemeindehaus/Friedhof .....	€ 5.336,00	€ 8.454,00
Einrichtungen (Kindergarten, etc.) .....	€ 8.055,00	€ 2.864,39
Jugendarbeit/Kindergottesdienst .....	€ 153,00	€ 314,74
weitere Gemeindegarbeit .....	€ 3.852,00	€ 4.478,87
Gaben für fremde Gemeinden und für allg. kirchliche Zwecke.....	€ 5.002,00	€ 8.626,41
davon:		
angeordnete Kollekten .....	€ 1.146,00	€ 1.467,51
Weltmission und Ökumene.....	€ 1.947,00	€ 3.100,32
Diakonisches Werk .....	€ 498,00	€ 442,00
Diasporawerke .....	€ 278,00	€ 235,00
Brot für die Welt.....	€ 785,00	€ 3.279,58
Sonstiges .....	€ 348,00	€ 101,00
Gaben ohne feste Zweckbestimmung.....	€ 353,00	€ 925,00
Durchlaufende Gelder.....	€ 207,00	€ 501,31
Summe aller Spenden .....	€ 31.305,00	€ 35.977,11
Gemeindeglieder („Seelen“) .....	828	847
Spendenaufkommen pro „Seele“ .....	€ 37,81	€ 40,79
Kirchgeld.....	€ 4.682,52	
Notopfersammlungen .....	€ 3.255,00	
davon		
verbleiben in der eigenen Gemeinde .....	€ 1.582,00	
sind angeordnet und abgeführt .....	€ 1.674,00	
6 Taufen (davon eine ohne Nr.)		
1 Trauung		
12 Bestattungen (davon zwei ohne Nr.)		
10 Konfirmanden		
0 Kircheneintritte		
6 Kirchnaustritte		

# Weltgebetstag der Frauen



„Wie viele Brote habt ihr?“ diesen Titel haben die Frauen aus dem südamerikanischen Chile ihrer Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2011 gegeben. Am Freitag, den 4. März 2011 werden Frauen, Männer und Kinder in über 170 Ländern und Regionen weltweit in ökumenischen Gottesdiensten den Weltgebetstag feiern.

Das Weltgebetstagsland Chile ist ein Land der extremen Gegensätze und das sowohl geographisch, als auch politisch, ökonomisch und gesellschaftlich. Auf der einen Seite Naturschönheiten und Reichtum an Bodenschätzen. Auf der anderen Seite

leidet das Land schwer an den Folgen seines unter der Pinochet-Diktatur etablierten neoliberalen Wirtschaftsmodells, das zu krassen sozialen Unterschieden und der Verelendung großer Bevölkerungsgruppen geführt hat. Das schwere Erdbeben in Chile Anfang 2010 hat den Menschen ganz konkret vor Augen geführt: Wir müssen das, was wir haben, solidarisch teilen! Und so begegnet einem im Weltgebetstags-Gottesdienst der chilenischen Frauen das solidarische Teilen immer wieder: in den Bibellesungen, der Landesgeschichte und der Gottesdienstgestaltung.

Seit über 20 Jahren feiern wir bei uns in Issigau den Weltgebetstag. Nach dem Gottesdienst um 19 Uhr in der Kirche sind wieder alle Gäste und Besucher/innen ins das Gemeindehaus eingeladen. Dort werden Frauen aus unserer Gemeinde Köstlichkeiten aus dem Ausrichterland Chile anbieten.

# Bilder aus dem Gemeindeleben

*Grüß Gott*



Mit einem Sack voller Geschenke besuchte der Nikolaus die Kinder unserer Kindertagesstätte.

Beim Laternenumzug der Kindertagesstätte trafen die Teilnehmer unterwegs auf einen



frierenden Bettler, mit dem St. Martin seinen



Mantel teilte (dargestellt von Sebastian Brandler und Anna-Maria Deffner).



Zum Seniorennachmittag in der Adventszeit stellte Angela Ney das Entstehen und die Arbeit mit biblischen Erzählfiguren (Egglifiguren) vor.





# Bilder aus dem Gemeindeleben

Mit viel Freude und Engagement führten die Kindergartenkinder bei ihrer Adventsfeier am dritten Advent ein Krippenspiel auf













Viele Kinder aus der Gemeinde und dem Umland erfreuten am Heilig Abend und am 2. Weihnachtsfeiertag zusammen mit dem Jugend- und Gemeindechor die Gottesdienstbesucher mit einem Krippenspiel.



# Unsere Konfirmanden

Wir feiern die Konfirmation am „Weißen Sonntag“, den  
1. Mai um 9<sup>30</sup> Uhr in unserer Simon-Judas-Kirche

	<b>Anna-Maria Deffner</b> [Redacted] 95188 Issigau		<b>Carsten Goller</b> [Redacted] 95188 Issigau
	<b>Eva Häbler</b> [Redacted] 95188 Issigau		<b>Paul Hirt</b> [Redacted] 95188 Issigau
	<b>Carina Lang</b> [Redacted] 95188 Issigau		<b>Paul Krumpholz</b> [Redacted] 95188 Issigau
	<b>Jasmin Proske</b> [Redacted] 95188 Issigau		<b>Florian Wachter</b> [Redacted] 95188 Issigau
	<b>Jonas Beierlein</b> [Redacted] 95188 Issigau		<b>Jonas Wiede</b> [Redacted] 95119 Naila-Hölle

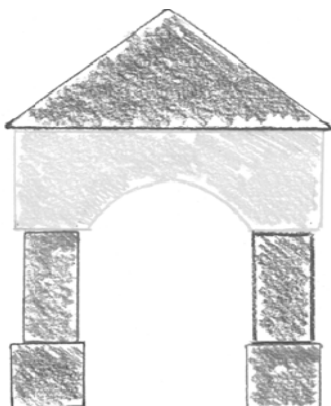
# Altkleidersammlung

Altkleidersammlung  
im Dekanat Naila  
durch die Evang. Jugend

Am 26.3.2011 findet die diesjährige Altkleidersammlung des Dekanates statt. Nach der Änderung in den vergangenen Jahren, die sich gut eingeführt hatte, sollen auch in diesem Jahr die Säcke oder

ähnliche Behältnisse an Sammelstellen abgegeben werden. Das ist sicher ein wenig umständlich für Sie, aber wesentlich sicherer für unsere freiwilligen Helfer und Helferinnen. Bei uns sind das in der Regel Kirchenvorsteher und Jugendliche. Nähere Informationen werden wieder auf Handzetteln stehen, die noch rechtzeitig verteilt werden.

## Evang.-Luth. Kindertagesstätte „Christophorus“ Anmeldung für das Kindergartenjahr 2011/12



**Anmeldung:**

**von Dienstag,  
den 22. Februar bis  
Donnerstag, den 24. Februar 2011  
jeweils von 14 bis 16 Uhr  
in der Kindertagesstätte  
„Christophorus“  
Issigau, Schulstr. 6.**

Sie können Ihr Kind in unserer Tagesstätte anmelden, wenn es bis zum September 2011 zwei Jahre alt ist bzw. dieses im Laufe des Kindergartenjahres 2011/12 wird und sie Interesse daran haben, Ihr Kind dann in unsere Tagesstätte zu schicken. Kommen Sie doch einfach einmal vorbei!

Im Rahmen der Anmeldefrist soll auch der Betreuungsbedarf für **Schulkinder** in unserer Schulkinderbetreuung bis zur vierten Klasse ermittelt werden. Interessierte Eltern werden gebeten, sich ebenfalls in der Kindertagesstätte zu melden.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Kind zur Anmeldung mitbringen.

Bei evtl. Fragen können Sie uns auch telefonisch unter 09293-658 erreichen.

Auf Ihren Besuch freut sich das  
**Kinder-Tagesstätten-Team.**

# Kasualien



**In unserer Kirche wurde getauft:**

Tobias Damian Künzel,  
Sohn von Hans-Jürgen und Mariam Künzel aus Issigau

**In unserer Gemeinde sind verstorben:**

Frau Katharina Krämer, geb. Hofmann, 89 Jahre,  
röm./kath. aus Issigau  
Herr Eckhard Radde, 69 Jahre, evang. aus Issigau  
Herr Gerhard Fritz, 85 Jahre, röm./kath. vorm. aus Issigau



## Geburtstagsbesuche

Pfarrer Wiesinger wird während der Vakanzzeit versuchen alle Geburtstagsjubilare, die einen runden Geburtstag über 70 (70, 75, 80, 85, 90) oder einen Geburtstag über 90 Jahre feiern, zu besuchen. Haben Sie aber bitte Verständnis dafür, dass er aus Termingründen nicht immer am Tag genau kommen kann. An den Geburtstagen über 80 Jahre, die dazwischen liegen (also 81 bis 84 und 86 bis 89) wird Sie ein Kirchenvorsteher aufsuchen.

Wie Sie ja sicherlich auch schon aus der Presse entnommen haben, kommt auch eine Gruppe von Kindern der Kindertagesstätte zum „Ständerlein-Singen“ an runden Geburtstagen zu Ihnen. Auch der Posaunenchor will versuchen, seine Tradition des „Ständerlein-Blasens“ wieder aufzunehmen, allerdings kann dieser immer nur am Donnerstag nach dem Geburtstagstermin aufspielen. Auf jeden Fall wird Sie vorher immer jemand von der Kindertagesstätte und vom Posaunenchor kontaktieren, um mit Ihnen Näheres zu besprechen.

Durch das „Ständerlein-Singen und -Blasen“ entstehen Ihnen keinerlei Verpflichtungen!



# Unsere Gottesdienste

6. Februar 9. <sup>00</sup>	Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst 5. Sonntag nach Epiphania – Pfrin. Wachter
13. Februar 9. <sup>00</sup>	Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst Letzter Sonntag nach Epiphania – Pfr. Welsch
20. Februar 9. <sup>00</sup>	Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst Septuagesimä – Pfr. Welsch
27. Februar 9. <sup>00</sup>	Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst Sexagesimä – Pfr. Wiesinger
4. März 19. <sup>00</sup>	Weltgebetstag der Frauen Weltgebetstags-Team
6. März 9. <sup>00</sup>	Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst Estomihi – Diakon Dommler
13. März 9. <sup>00</sup>	Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst Invokavit – Pfr. Welsch
20. März 9. <sup>00</sup>	Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst Reminiscere – Pfr. Welsch
27. März 9. <sup>00</sup> (Sommerzeit)	Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst Okuli – Pfr. Wiesinger
3. April 9. <sup>00</sup>	Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst Lätare – Pfr. Welsch
10. April 9. <sup>00</sup>	Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst Judika –
17. April 9. <sup>00</sup>	Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst Palmsonntag –
21. April 19. <sup>00</sup>	Beichte und Feier des Hl. Abendmahl Gründonnerstag –
22. April 9. <sup>00</sup>	Sakramentsgottesdienst Karfreitag –

# Unsere Gottesdienste



24. April                      Festgottesdienst zum Osterfest  
9.<sup>00</sup>                              Ostersonntag –
25. April                      Konfirmandenvorstellung  
9.<sup>30!</sup>                              Ostermontag – Pfr. Wiesinger
30. April                      Konfirmandenbeichte  
14.<sup>00</sup>                              Pfr. Wiesinger
1. Mai                              Festgottesdienst zur Konfirmation  
9.<sup>30!</sup>                              Quasimodogeniti – Pfr. Wiesinger

Bitte haben Sie Verständnis, wenn sich kurzfristig bei den Predigern noch Änderungen ergeben!  
Die Gottesdienste und anderen Veranstaltungen der Kirchengemeinde finden Sie auch im Internet (<http://www.kirchengemeinde-issigau.de>) unter dem Punkt Veranstaltungen!

## Treffpunkt

### Landeskirchliche Gemeinschaft

im Freizeitheim der LKG in Reitzenstein alle 14 Tage dienstags  
um 19 Uhr 30 (immer in der ungeraden Kalenderwoche)

### Jugend- und Gemeindechor

jeden Dienstag Probe um 19 Uhr 30 im Gemeindehaus  
Leitung: Sebastian Franz

### Seniorenkreis:

am 2. Dienstag im Monat um 14 Uhr 30 im Gemeindehaus  
Leitung: Team des Seniorenkreises  
am 8.2.2011: Weltgebetstag aus Chile (Margit Schnabel)  
am 8.3.2011: Faschingsdienstag (Bunter Nachmittag)  
am 12.4.2011: Film über den Frankenwald (Pfr. Wiesinger)  
am 10.5.1011: Besuch der Kinder der Kindertagesstätte

### Posaunenchor:

jeden Donnerstag Probe von 19 Uhr 30 bis 21 Uhr im Gemeindehaus  
Leitung: Heinrich Ney

## Wichtige Anschriften

# Zentrale Diakoniestation

Bezirk Issigau - Wir sind für Sie da!

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Familienpflege
- Haushaltshilfe
- Hausnotruf+Beratung

MIT LEIB UND SEELE

Ihre  
Diakonie



Zentrale Diakoniestation - Kirchberg 2 - 95119 Naila  
Telefon 09282 / 95333

**Pfarramtsvertretung:** Pfarrer Klaus Wiesinger

Am Wallhügel 1

95119 Naila-Marlesreuth

Tel. 09282/1250, Fax 09282/978577

E-Mail: [pfarramt.marlesreuth@elkb.de](mailto:pfarramt.marlesreuth@elkb.de)

**Pfarramtssekretärin:** Renate Feldrapp, Stunden im Pfarramt:

Montag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

Tel. 09293/97146, Fax 09293/97147

**Mesnerin:** Gabriele Hager, Reitzenstein 67, Tel. 09293/7418

**Evang.-Luth. Kindertagesstätte „Christophorus“:** Schulstraße 6

**Leiterin:** Angela Ney, Tel. 09293/658

**Altenpflege Familienpflege:**

Zentrale Diakoniestation in Naila, Kirchberg 1, 95119 Naila,

Tel. 09282/95333 (rund um die Uhr)

**Frauennotruf:** Tel. 09281/77677

**Blaues Kreuz:** Tel. 09288/1482

**Verwaiste Eltern:** Tel. 09281/63619 (Frau Milly Müller)

**Landwirtschaftliche Familienberatung (früher Bauernnotruf)** Tel. 07950/2037

**Hospizverein:** Herbert Punzelt, Tel. 09282/7170

**Internet:** <http://www.kirchengemeinde-issigau.de>

### Impressum:

Herausgeber: Evang.- Luth. Kirchengemeinde Issigau

V.i.S.d.P.: Gemeindebrief-Team: Pfr. Klaus Wiesinger, Heinrich Ney

Fotos: Helmut Welte, Sandra Hüttner, Angela Ney

Druck: rotabene, Rothenburg; Auflage: 550 Exemplare

# *Jahreslosung 2011*

Lass dich nicht  
vom Bösen überwinden,  
sondern überwinde  
das Böse  
mit Gutem.

RÖMER 12,21

